

STARTGESPRÄCH

Auftragnehmer (Ing.Büro, Biologen)

Auswertung Datenblatt, Karten und
ggf. weitere Materialien

Fischereibehörde

Informationen über
Betrachtungsraum

GS GÖ

Informationen zu Grundlagen und
Methoden der LS GÖ für die
Rahmenplanung

LBG / WRRL

Weitere Infos / Unterlagen zum
Betrachtungsraum

höhere und untere Naturschutzbehörde

Informationen über
Betrachtungsraum

untere Wasserbehörde

Detaillkenntnisse über das
zu überplanende Gewässer

SAMMLUNG / SICHTUNG VORH. UNTERLAGEN / DATEN

ABLEITUNG UND VEREINBARUNG VON VOR-ORT-ERKUNDUNGEN / EINHOLUNG WEITERER INFORMATIONEN

LEITBILD

- Leitbild Fließgewässertyp bzw. Referenzgewässer

BESTANDSAUFNAHME / VOR-ORT-ERKUNDUNG und BEWERTUNG

Ergebnisse u.a.:

- Besiedlungsquellen, Fischökotope und mögliche Strahlwirkungen
- Ausschlussflächen (Rückstau, Ausleitung, Restriktionen)
- Dokumentation IST-Zustand
- Defizite im Hinblick auf Leitbild / Referenz

Fischereibehörde

Bei Bedarf Unterstützung bei der Aufnahme
und Bewertung

ENTWICKLUNGSZIELE und VORBEREITUNG ERFOLGSKONTROLLE

- Entwicklungsziele
- Prüfung ob neben einer Funktionskontrolle ein maßnahmenbegleitendes Monitoring zur Erfolgskontrolle nötig ist
- Risikoabschätzung anhand Checkliste

MASSNAHMENKONZEPTION

LBG

- Eingabe der geplanten Maßnahmen in das Priorisierungstool
- Vorbereitung und Vergabe der weiteren Planungsschritte
- Weitergabe der Maßnahmensteckbriefe an die Flussgebietsbehörde (WRRL) zur Aufnahme in MaDok